

Gastauftritt vom FC Liverpool bei der SG Stern am 27.10.



Nein, es ist keine Kopie des Berichtes vom letzten Jahr!

Wie kam es zu diesem erneuten Gastauftritt?

Anfang des Jahres erreichte ein E-Mail von Ged aus Liverpool die Sparte Fußball. Er, der Mannschaftsbetreuer, wollte ein Fußballspiel gegen unsere Kollegen aus Berlin, Hamburg oder München bestreiten. Marco hatte die Spartenleiter des jeweiligen Standorts ausfindig gemacht bzw. persönlich den Kontakt gesucht. Leider konnte kein Standort ein Spiel einplanen und organisieren. So kam es, dass wir als SG Stern Stuttgart auf Wunsch der Liverpooler einsprangen.

Zur Erinnerung: Das Team aus Liverpool spielt keine Liga-Runde, aber regelmäßig werden Freundschaftsspiele bestritten und zusätzlich treten sie auch seit ein paar Jahren gegen andere europäische Teams an. Das Durchschnittsalter der Truppe aus Liverpool wurde mit 48+ angegeben.

Das Planen und Organisieren sollte dieses Mal einfacher werden, denn wir kannten alle Ansprechpartner. Die Vorbereitungen liefen zunächst sehr ruhig ab. Erst zwei Wochen vor dem Termin kam etwas Dynamik in die Planung. Der gewünschte Platz stand nicht zur Verfügung, der Fahrer für den zweiten Van musste kurzfristig absagen. Letztendlich konnte Karsten alle Unwägbarkeiten beseitigen und die Spiele bei Festo in Berkheim sowie bei der SG Stern konnten wie geplant stattfinden.

Am Freitag, 26.10. war es dann soweit. Die Liverpooler reisten mit dem Flugzeug über Manchester an und fuhren vom Flughafen mit der Bahn zum Hotel direkt am Hauptbahnhof. Die SG Stern mit den Fahrern Uwe & Karsten sowie eine Fahrerin von Festo holten die „Jungs“ kurz vor 18 Uhr vom Hotel ab und per V-Klasse-Shuttledienst ging es direkt nach Berkheim. Dort bestritten die Liverpooler ihr erstes Spiel gegen eine gemischte Mannschaft von Festo, deren Durchschnittsalter etwas jünger als das der Engländer war. Es entwickelte sich ein sehr ansehnliches Spiel, mit einem 1:0 Sieg für Festo trotz Überlegenheit der Liverpooler.

Nach dem Spiel wurde der Abend im Restaurant Iglo in der Esslinger Eissporthalle und dem ersten „German Beer“ abgerundet. Aufgrund der bereits fortgeschrittenen Zeit wurden die neuen Sportfreunde aus Liverpool wieder zurück ins Hotel gefahren, wo sie das Spiel an der Hotelbar noch einmal Revue passieren ließen.



Am nächsten Morgen um 09.30 Uhr standen die Fahrer Marco & Karsten wieder mit den V-Klassen vor der Türe des Hotels, diesmal erweitert um den Technischen Leiter „Göki“ und Sebastian. Wie VIPs fuhren wir die englische Mannschaft zum Spielort beim Stuttgarter SC in die Talstraße.

In der Kabine wurde unsere Mannschaft auf die kommende Aufgabe eingestellt. Wir waren ein zusammengewürfelter Haufen aus Aktiven, Spielern unserer Montagstruppe und alten Herren, die so noch niemals zusammengespielt hatten. Karsten ging noch auf die Spielweise der Liverpooler ein und gab der Mannschaft noch ein paar taktische Anweisungen mit auf den Weg, wir konnten ja am Vorabend bzw. aus dem vergangenen Jahr das Spiel der Liverpooler analysieren.

Vor dem Spielbeginn wurden noch gemeinsam Mannschaftsbilder gemacht und die SG Stern Tassen überreicht. Dieses besondere Gastgeschenk an die Liverpooler hatte die Geschäftsstelle für uns organisiert.

Die Engländer spielten einen gepflegten Fußball, kein „Kick-and-Rush“. Der Ball wurde direkt und schnell gespielt. Es gab nur eine Handvoll Spieler die sich läuferisch hervortaten. Dennoch verlief das Spiel wie wir es erwartet hatten.

Wir haben gegenüber dem ersten Spiel letztes Jahr einige Dinge verändert und hatten das Spiel gut im Griff. Das Spiel der SG Stern war sehr ansehlich, der Ball lief gut in den eigenen Reihen und unsere Abwehr hatte ein leichtes Spiel. Das 1:0 für die SG Stern entstand durch einen schönen Spielzug. Jürgen spielte den Ball aus der Abwehr in Richtung Ivica. Er lief Richtung Grundlinie und spielt den Ball quer in den Strafraum, wo Micha den Ball ungehindert und frei vor dem Liverpooler Torhüter einschieben konnte.

In der Halbzeitpause musste Micha aus privaten Gründen ausgewechselt werden und Göki musste bereits in der ersten Halbzeit das Feld wegen muskulären Problemen verlassen. Trotz dieser Schwächung im Mittelfeld lief es bei uns gut. Fünf Minuten nach dem Anpfiff der zweiten Halbzeit, konnte Andre den Ball im gegnerischen Strafraum erkämpfen, den Gegenspieler umspielen und zum 2:0 verwandeln.

Das gute Spiel von unserer Mannschaft wurde unvermindert fortgeführt. Die Liverpooler wurden in der zweiten Hälfte durch ein paar Auswechslungen stärker, aber nicht zwingender. Unsere Abwehr hielt wie ein Bollwerk. Wir waren weiterhin sehr konzentriert und spielten die einfachen Bälle. So kamen wir in der 63. Minuten zum 3:0. Wolfgang schickte Andre auf die Reise, dieser hatte zwei Möglichkeiten, quer spielen oder egoistisch schießen. Er schoss – und wie! Wir hatten noch die eine oder andere 100%-ige Chance den Spielstand zu erhöhen. Diese Chancen wurden leider nicht genutzt und so blieb es vorerst bei einer Drei-Tore-Führung.

Wer gedacht hatte, dass die Engländer aufgrund ihres Alters einbrechen werden, sah sich getäuscht. Unsere Kräfte ließen so langsam nach, Jürgen bekam wie Göki muskuläre Probleme, Erik „Mexico“ war läuferisch am Ende und unsere Auswechselbank hatte sich ohnehin schon stark gelichtet.

So kam eins zum anderen. Die Lücken in den Mannschaftsteilen wurden größer und das Pressing wurde nicht mehr konsequent vollzogen. In der 73. Minute war es dann passiert. Eine von links scharf hereingebrachte Flanke der Liverpooler in den Fünfmeterraum wurde eiskalt genutzt. Der Kopfball war für Mario unhaltbar und führte zum 3:1.

Unsere Verunsicherung wurde danach immer größer und die Souveränität war weg. Wir brachten die Bälle nicht mehr schnell genug aus der Gefahrenzone. Keine fünf Minuten nach dem Anschlusstreffer dann das: Der Ball wurde innerhalb des Strafraums zwischen den vielen Beinen wie beim Flipper hin und her geschossen und schließlich nutzte ein Liverpooler die Verwirrung und schoss das 3:2.

Die letzten 10 Minuten waren ähnlich hektisch, doch es blieb beim verdienten 3:2.



Im Anschluss trafen wir uns alle beim gemütlichen Essen in der Gasstätte des Stuttgarter SC. Es waren nette, freundliche und aufschlussreiche Gespräche zwischen den Mannschaften. Ja, natürlich wurde auch wieder „German Beer“ getrunken, wie von allen Spielern erhofft. Die Stimmung wurde noch gesteigert, indem Rolf seine Gitarre auspackte und wir gemeinsam mit den Engländern das eine oder andere Lied anstimmten. Diese schönen Stunden mit den Liverpoolern werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Als Gastgeschenk erhielten wir ein Trikot vom FC Liverpool mit der Unterschrift von „The german one“ Jürgen „Kloppo“ Klopp.

Zum Abschluss wurde der Spartenleitung und der Mannschaft der SG Stern Stuttgart in einer kleinen Dankesrede, in einem sehr gutem Deutsch, für ihr Arrangement rund um die beiden Fußballspiele gedankt und die Einladung zu einem Gegenbesuch nach Liverpool erneuert. Diese Gelegenheit wird sich das Team wohl nicht entgehen lassen, die Planungen laufen – Liverpool 2019 wir kommen. (ml)